Stadt Heidenau
Eingang:
28. Okt. 2021

DIE LINKE. SPD

→ Darauf zu achten
Deutsch

An den
Bürgermeister
Herrn Jürgen Opitz
Dresdner Straße 47
01809 Heidenau

Heidenau, den 28.10.2021

Antrag der Fraktion DIE LINKE/SPD:

Konzept für Elektroladestationen auf kommunalen Grundstücken

Inhalt:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister die zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen notwendige Verkehrs- und Energiewende erfordert den Ausbau der Elektromobilität. Um diesen Wandel durch die Stadt Heidenau zu unterstützen, stellt unsere Fraktion den folgenden Antrag.

Der Stadtrat möge beschließen:
Die Stadtverwaltung erarbeitet gemeinsam mit einem lokalen Energieversorger ein Konzept zu Elektroladestationen für Kraftfahrzeuge und E-Bikes auf kommunalen Grundstücken sowie auf Grundstücken unserer kommunalen Gesellschaften. Dabei sollen überall wo das technisch möglich und sinnvoll ist, öffentlich zugängliche Ladepunkte entstehen, die für Fahrzeuge aller Hersteller geeignet sind. Das Konzept soll auch ein Finanzierungskonzept unter Zuhilfenahme aller verfügbaren Fördermittel enthalten.

Begründung:

Die Verkehrswende erfordert zusätzlich zu einem massiven Ausbau des Umweltverbundes (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr) den Umstieg auf CO2-freien motorisierten Individualverkehr. Dieser Umstieg wird zurzeit noch gebremst, da es zu wenige öffentliche Ladepunkte gibt. Hier kann die Stadt Heidenau unterstützen. Die kommunalen Immobilien sind in der Regel Schulen, Verwaltungen und werden für behördliche Wege genutzt. Es sind also Orte, zu denen Menschen hin fahren und Zeit außerhalb ihrer eigenen Immobilien verbringen. In dieser Zeit könnten sie ihre Fahrzeuge vor Ort wieder aufladen. Die lokalen Energieversorger haben in der Regel bereits eigene Konzepte für Ladepunkte und deren Betrieb. Allerdings fehlen ihnen geeignete Standorte. Diese kann die Stadt Heidenau und die kommunalen Gesellschaften bieten.

Deshalb ist hier eine Zusammenarbeit angebracht.

Steffen Wolf
Vorsitzender Fraktion DIE LINKE/SPD